

Nissan schließt langfristige Markenpartnerschaft mit Ministry of Sound

Nissan hat mit dem Juke hat eine Markenpartnerschaft mit der britischen Entertainment-Gruppe Ministry of Sound gegründet. Das ultimative Sound System soll die „Juke Box“ darstellen. Mit bis zu 150 Dezibel entwickelt die mobile Soundfabrik noch mehr Lautstärke als ein startender Jumbo Jet. Das technische Know how dazu lieferte das Unternehmen Martin Audio - jene Experten für Konzertlautsprecher der Top-Klasse, die auch das in der berühmten „Box“ des Ministry of Sound-Clubs in London installierte System entwickelt und installiert haben.

Als Vorbild galt den Machern die Paradise Garage in New York. Eindrucksvoller Beleg dieses Qualitätsversprechens ist die „Box“ - ein fünfseitiger Raum mit speziellem Boden für lange Tanznächte. Zugleich gilt dieser heilige Gral des MoS-Clubs dank seiner speziellen Deckenkonstruktion als akustisch perfekter Raum. Und bis heute als weltweite Referenzgröße für Hersteller von Lautsprechern und Soundsystemen für große Konzerte.

Die maßgefertigte Anlage ist so ausgelegt, dass sie in einem serienmäßigen Juke Platz findet. Auch alle Gehäuse und Schränke - darunter jene für zwei 18 Zoll große Subwoofer - sind Einzelanfertigungen. Ziel der Entwickler war es, analog zur Philosophie des Ministry of Sound trotz der extrem intensiven Lautstärke keinerlei Kompromisse bei der Wiedergabequalität einzugehen. Die Juke Box verfügt sogar über ein integriertes Radiostudio, das in Verbindung mit dem MoS-eigenen digitalen Radio App alle gewünschten Musiktitel senden kann. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel: